



Wirtschaftsgeograf*in

Weitere Informationen und Ausbildungsbetriebe unter <https://www.berufeerleben.at/berufe/2117>

Berufsbeschreibung

Wirtschaftsgeograf*innen führen Gebiets-, Länder- und Infrastrukturanalysen durch. Dabei wenden sie verschiedene wirtschaftswissenschaftliche, statistische und mathematische Verfahren an. Auf Basis ihrer Analysen entwickeln sie Konzepte und Projekte zur Wirtschaftsförderung (z. B. Planung von Gewerbeparks) und Infrastrukturverbesserungen (z. B. Planung und Ausbau von Verkehrswegen, Bus-, Bahn-, U-Bahnlinien). Gemeinsam mit Entscheidungsträger*innen aus Politik und Wirtschaft besprechen sie die Analysen und Pläne und führen die entsprechenden Projekte im Team mit verschiedenen Fachkräften und Spezialist*innen durch.

Wirtschaftsgeograf*innen arbeiten im Bereich der öffentlichen Verwaltung, bei Wirtschaftskammern und -ministerien, bei Wirtschaftsforschungsinstituten sowie bei größeren Industriebetrieben und Konzernen der verschiedensten Branchen.

Anforderungen

Fachkompetenz:

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- mathematisches Verständnis
- räumliches Vorstellungsvermögen
- wirtschaftliches Verständnis

Sozialkompetenz:

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kontaktfreude
- Kund*innenorientierung
- Verhandlungsgeschick

Selbstkompetenz:

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit

- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Rechtsbewusstsein
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein

Weitere Anforderungen:

- gepflegtes Erscheinungsbild
- Reisebereitschaft

Methodenkompetenz:

- interdisziplinäres Denken
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

Tätigkeiten und Aufgaben

- Wirtschafts- und Infrastrukturdaten sammeln
- Daten auswerten, analysieren und in Form von Tabellen, Karten und Statistiken darstellen
- regionale Standort- und Wettbewerbsanalysen durchführen
- Gutachten und Expertisen erstellen
- Konzepte zur Wirtschaftsförderung und Infrastrukturverbesserung entwickeln
- Pläne und Konzepte mit Auftraggeber*innen besprechen und entscheiden
- Budgets planen, Kosten und Termine kalkulieren
- Standorte von Gewerbeparks, Büroparks, Wohnsiedlungen, Shopping Center, Sportstadien usw. planen
- konkrete Projekte planen, organisieren und durchführen
- dabei mit Spezialist*innen verschiedenster Bereiche zusammenarbeiten
- Genehmigungsverfahren im Rahmen der Standorterschließung (z. B. Ansiedlung neuer Gewerbebetriebe) durchführen
- Kund*innen und Auftraggeber*innen beraten und informieren
- an Universitäten forschen und lehren, Studierende betreuen
- Fachpublikationen, Berichte und Studien erstellen und veröffentlichen bzw. lesen